

HEMIX Home Electronics Markt Index Q1/2017

Aus CEMIX wird HEMIX

Erstes Quartal + 3,1 % - positive Entwicklung in den meisten Bereichen

Frankfurt/Nürnberg/Köln, 23.05.2017

Der Consumer Electronics Markt Index CEMIX, seit 2006 kontinuierliche, vor allem aber auch aktuelle, einheitliche und verlässliche Marktinformation, wird zum Home Electronics Markt Index HEMIX. Ab sofort enthalten die bewährten und von allen Marktteilnehmern akzeptierten Marktdaten auch die Bereiche Elektro-Groß- und Kleingeräte. Zusammen mit den Zahlen des Consumer Electronics Marktes entsteht so der Home Electronics Markt Index HEMIX.

Bereits seit der Öffnung der IFA für die Elektro-Haus- und Kleingeräte im Vorfeld der IFA 2008 ist auch der Tätigkeitsbereich der gfu um diese Industriebereiche erweitert. Nach der Änderung des Namens der Gesellschaft in gfu Consumer & Home Electronics GmbH im September 2015 ist die Erweiterung des Markt Index der nächste logische Schritt bezüglich der Ausrichtung der gfu.

„Alle Marktteilnehmer brauchen Planungssicherheit. Dies kann nur ein Zahlenwerk aus kompetenter Quelle sicherstellen. Mit dem HEMIX stellen wir ab sofort gemeinsam mit unseren Partnern BVT und GfK verlässliche und einheitliche Marktdaten für alle Marktteilnehmer im Bereich Home Electronics zur Verfügung“, erklärt Hans-Joachim Kamp, Aufsichtsratsvorsitzender der gfu.

„Der HEMIX-Marktüberblick stellt Wirtschaft und Medien sortimentsübergreifend jetzt auch mit Hausgeräten unentbehrliche Informationen auf Basis Menge, Wert und Preis zur Verfügung. Mit der Partnerschaft von gfu, GfK und BVT profitiert der Handel von aktuellen Daten aus einer Hand“, ergänzt Willi Klöcker BVT-Vorsitzender.

„Über Digitalisierung und Connectivity wachsen die technischen Konsumgütermärkte zusammen. Eine breite Basis an Berichterstattung, nicht nur Consumer Electronics inklusive IT und Telekommunikation, sondern auch darüber hinaus für die Bereiche der Elektrogeräte, trägt dieser Entwicklung Rechnung. Zuverlässiges Datenmaterial der GfK bildet auch hier einen festen Grundbe-

standteil der bereichsübergreifenden Daten über die Märkte“, konstatiert Jürgen Boyny, Global Director, Consumer Electronics Consumer Choices, GfK.

Entwicklung bei Consumer Electronics

Mit einem Umsatzzuwachs von 3,1 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal auf knapp 7,3 Milliarden Euro entwickelte sich der Bereich Consumer Electronics im ersten Quartal 2017 positiv. Die Segmente Unterhaltungselektronik (+ 3,1 %) und private genutzte Telekommunikation (+ 5,0 %) legten im Umsatz zu. Bei der privat genutzten IT ist ein Rückgang um 10,6 Prozent zu verzeichnen.

Mit Fernsehgeräten wurde im ersten Quartal 2017 ein Umsatz von knapp 1,1 Milliarden Euro (+ 10,0 %) erzielt. Die verkaufte Stückzahl stieg um 9,2 Prozent auf knapp 1,9 Millionen. Aufgrund der Umstellung der DVB-T-Ausstrahlung in Deutschland auf DVB-T2 HD konnte der Bereich der Set-Top-Boxen außergewöhnliche Zuwächse verzeichnen. Knapp zwei Millionen verkauften Set-Top-Boxen (+ 202 %) steht ein Umsatz von 203 Millionen Euro (+ 273 %) gegenüber. Im Bereich der digitalen Kameras konnte durch höherwertige Produkte trotz geringeren Stückzahlen (- 21 %) ein Umsatzplus von 1,8 Prozent auf 212 Millionen Euro erreicht werden. Beim Segment Home Audio musste erstmals seit 2013 ein geringerer Umsatz (- 2,4 %) hingenommen werden. Die Produktsparten Audio-/Video-Zubehör (Umsatz + 16,5 %) und Videogames Konsolen (Umsatz + 36,7 %, Stückzahl + 50,3 %) entwickelten sich sehr positiv.

Bei den Produkten der privat genutzten Telekommunikation sorgten die Smartphones (Umsatz + 4,3 %, Stückzahl -2,3 %) und die Core Wearables (Umsatz + 35,1 %, Stückzahl + 24,6 %) für Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr.

Bei den privat genutzten IT-Produkten konnte der Umsatzrückgang nicht gestoppt werden. Alle drei Sparten der PCs (insgesamt - 11,8 %) und Recording Media (- 14,4 %) sind dafür maßgeblich.

Entwicklung bei Elektro-Hausgeräten

Die Elektro-Hausgeräte-Segmente, erstmalig in dieser Erhebung aufgenommen, zeigen sowohl bei den Großgeräten (+ 2,1 %) als auch bei den Kleingeräten (+ 4,4 %) eine positive Entwicklung.

Prognose Gesamtjahr

Für das Gesamtjahr wird eine positive Entwicklung für den Gesamtmarkt mit Home Electronics-Produkten prognostiziert. Dabei werden sich die folgenden Quartale allerdings aufgrund der sehr unterschiedlichen Vorjahresentwicklung, bedingt beispielsweise durch die Fußball-Europameisterschaft, entsprechend unterschiedlich zeigen.

HEMIX, der Home Electronics Markt Index, ist ein Gemeinschaftsprojekt des Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V. (BVT), der GfK Retail and Technology GmbH und der gfu Consumer & Home Electronics GmbH. Der

HEMIX enthält aktuelle Marktinformationen aus den Quellen der beteiligten, kompetenten Partner.

Der HEMIX zeigt auf Basis Menge und Wert die quartalsweise Marktentwicklung in Deutschland auf. Der Home Electronics-Markt ist dabei fest und einheitlich definiert als die Summe der Verkäufe in Deutschland an private Konsumenten.

Die Daten des HEMIX stehen auf den Web-Seiten der beteiligten Partner zur Verfügung.

Weitere Informationen bei:

gfu Consumer & Home Electronics GmbH

Dr. Alexander Pett (Geschäftsführer) Tel. 069 6302-219
Roland M. Stehle (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) Tel. 0911 3777900
E-Mail: pett@gfu.de, stehle@gfu.de
Internet: www.gfu.de

GfK Retail and Technology GmbH

Vanessa Kuhr Tel. 0911 395-3546
E-Mail: vanessa.kuhr@gfk.com
Internet: www.gfk.com

Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V. (BVT)

Willy Fischel (Geschäftsführer) Tel. 0221 27166-10
Joachim Dünkelmann (stv. Geschäftsführer) Tel. 0221 27166-14
E-Mail: bvt@einzelhandel-ev.de
Internet: www.bvt-ev.de